

Presseinformation

29. Juni 2018

Bruck an der Leitha: Maßnahmen zur Unterstützung des Einzelhandels werden gut angenommen

LR Bohuslav: Geschäfte im Stadtzentrum haben viel zu bieten

Seit rund fünf Jahren werden in Bruck an der Leitha gezielt Maßnahmen gesetzt, um den Einzelhandel zu unterstützen und die Betriebe in der Innenstadt verstärkt ins Blickfeld der Konsumentinnen und Konsumenten zu rücken. Wirtschafts-Landesrätin Petra Bohuslav und der Brucker Bürgermeister Richard Hemmer zogen kürzlich eine Zwischenbilanz und meinten: „Es ist uns ein Anliegen, die Angebotsvielfalt in der Brucker Innenstadt zu erhalten und einen Einkaufsbummel in Bruck noch attraktiver zu machen. Die Geschäfte im Stadtzentrum von Bruck an der Leitha haben den Konsumentinnen und Konsumenten viel zu bieten. Gemeinsam arbeiten wir erfolgreich daran, dieses Angebot verstärkt ins Bewusstsein der Menschen zu rücken und die Unternehmen bei ihren Aktivitäten zu unterstützen.“

Für Unternehmen, die in ihr Geschäftslokal in der Innenstadt von Bruck an der Leitha investieren wollen, bzw. vorhaben, ein leer stehendes Geschäftslokal zu revitalisieren, gibt es die Möglichkeit einer Förderung für ihre Investitionen in Sachgüter. Seit dem Start der Einzelhandelsförderung wurden rund 30 Projekte eingereicht. Davon wurden 19 positiv abgewickelt, vier sind noch in Umsetzung. Insgesamt wurden bisher bei einer bewilligten Investitionssumme von über 240.000 Euro Fördergelder in der Höhe von rund 55.000 Euro ausbezahlt, wobei die Förderung von der Wirtschaftsagentur ecoplus und der Stadtgemeinde Bruck an der Leitha gemeinsam finanziert wird.

„Gerade am Beispiel von Bruck an der Leitha sieht man, was möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen. Hier arbeiten das Land Niederösterreich, die Wirtschaftsagentur ecoplus, die Stadtgemeinde, die Wirtschaftskammer Bruck und die Wirtschaft zusammen, um die Innenstadt weiter zu beleben. Solche Aktivitäten sind nicht nur für die lokale Wirtschaft von großer Bedeutung, sondern auch Best-Practice-Beispiel für andere Regionen“, freute sich Wirtschafts-Landesrätin Petra Bohuslav.

Vorbildwirkung hat auch eine andere Initiative: Die „digitale Auslage“, eine Online-Plattform, in der sich die Innenstadt-Betriebe gemeinsam präsentieren. Nach der

Presseinformation

organisatorischen Neuausrichtung der Brucker Werbegemeinschaft blickt man auch hier zuversichtlich in die Zukunft. „Die Plattform kommt bei der Wirtschaft ebenso gut an wie bei den Kunden. Kleine Betriebe kommen auch ohne eigene Homepage zu einem Web-Auftritt, und die Kunden haben einen guten Überblick über das aktuelle Angebot. Das Bewusstsein für die Attraktivität der Innenstadt von Bruck an der Leitha ist seit Inbetriebnahme der Homepage deutlich gestiegen“, sind sich Bürgermeister Richard Hemmer, Klaus Köpplinger, Obmann der Wirtschaftskammer-Bezirksstelle Bruck, sowie Horst Hochstöger, Obmann der Brucker Werbegemeinschaft, einig.

„Die Wirtschaftsagentur des Landes unterstützt diese Initiative, die wesentlich dazu beiträgt, dass Ortskerne wieder an Attraktivität gewinnen und neue Zielgruppen in die Zentren geholt werden. Damit schaffen wir einen Brückenschlag zwischen Wirtschaftspark und Innenstadt. Hier ergibt sich eine Win-Win-Win-Situation für alle Beteiligten“, betonen ecoplus-Geschäftsführer Helmut Miernicki und ecoplus-Prokurist Gerhard Schmid.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, oder ecoplus, Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19660, E-Mail a.csar@ecoplus.at, www.ecoplus.at.



Im Bild von links nach rechts: ecoplus Wirtschaftsparkmanager Peter Lechner, ecoplus Prokurist Gerhard Schmid, der Bürgermeister von Bruck an der Leitha Richard Hemmer, Wirtschaftslandesrätin Petra Bohuslav, Horst Hochstöger, Obmann der Brucker Werbegemeinschaft, Klaus Köpplinger, Obmann der WKNÖ Bezirksstelle Bruck, Thomas Petzel, WKNÖ Leiter der Geschäftsstelle Bruck an der Leitha

© NLK Pfeiffer